



## Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S, im Oberamtsbezirk 1 M 25 S, im übrigen Württemberg 1 M 45 S. Insertionspreis: die 4spaltige Petit-Zeile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S. Reklamezeile 20 S.

Nr. 56.

Welzheim, Sonntag den 16. April 1899.

33. Jahrgang.

### Vom Landtag.

Stuttgart, 14. April. Die Kammer der Abgeordneten fuhr heute in der Beratung des Gehaltsverzeichnisses fort und erledigte bis jetzt ohne erhebliche Debatten oder Abänderungsanträge die Ziffern von Abt. IV, 3 bis zu Abt. V, 25 a. — Die Vorrückungsfristen für die Bahnhofinspektoren wurden, dem Antrag der Kommission entsprechend, herabgesetzt, nachdem Ministerpräsident Dr. Frhr. v. Münnich erklärt hatte, die Regierung wolle keinen Widerspruch erheben, auch nicht bei den späteren gleichen Anträgen zu Gunsten der Lokomotivheizer, Gütergeschaffner und Bremser. Abgelehnt wurde dagegen ein Antrag des Frhrn. v. Dm, die Vorrückungsfristen für die Bereinigungsfeldmesser zu kürzen, nachdem sich die Herren Staatsminister v. Bischof und v. Feiler gegen den unvorbereitet eingekommenen Antrag ausgesprochen hatten.

Die Kammer gelangte heute bis Abteilung VI Z. 9 b. Nächste Sitzung Samstag 9 Uhr.

### Deutschland.

Berlin, 13. April. Der Kaiser machte heute, nachdem er den Vortrag des Staatssekretärs des Aeußern v. Bülow gehört, einen Besuch beim Reichskanzler, um demselben nachträglich in Person seine Glückwünsche zum 80. Geburtstag auszusprechen.

Der Deutschen Warte wird gemeldet: Der Kampf um Apia dauert fort. Die Deutschen hatten Ende März Mataafa für einen Waffenstillstand gewonnen, bis die Kommission die Thronfolge geregelt habe. Inzwischen kam es dennoch zu den Kämpfen. Seither beobachten die Deutschen die strengste Neutralität. Die Engländer und die Amerikaner brannten alle Dörfer nieder, und zerstörten 46 Bote Mataafas. Die Kriegsschiffe holten Eingeborene von den übrigen Inseln zur Verstärkung herbei. Zwei weitere englische Kriegsschiffe sind herbeordert. Großes Blutvergießen ist unvermeidlich.

Kaiserslautern, 14. April. Infolge falscher Weichenstellung stieß gestern mittag der „Pfalz-Presse“ zufolge in Homburg in der Pfalz ein von Mittelberbach kommender Güterzug auf einen nach Kaiserslautern fahrenden Güterzug. Personen wurden nicht verletzt. Der Materialschaden ist sehr bedeutend.

### Ausland.

Nach Meldungen aus Paris giebt sich in amerikanischen Regierungskreisen in der Samoafrage lebhafteste Sympathie für Deutsch-

land kund. Der Minister des auswärtigen Delcasse, der gestern nach seinem Urlaub die Geschäfte übernahm, ließ sich eingehend über den Stand der Angelegenheit berichten, welche Frankreich nicht allein wegen des Schutzes der Missionsanstalt interessiert, sondern vornehmlich darum, weil man in Paris erwartet, daß die friedliche Beilegung des Zwischenfalls dem Chamberlainismus in England, der die Wohlfahrt aller Staaten gefährde, ein Ende bereiten werde.

Woskau, 14. April. Der kaiserl. Flügeladjutant General Ronsen wurde von einem Diener überfallen und durch Messerstiche am Hals, jedoch nicht lebensgefährlich, verwundet.

### Gerichtssaal.

w. Sitzung des R. Schöffengerichts Welzheim vom 28. März und 5. April. Zur Verhandlung kamen folgende Strafsachen:

1. Die gegen den Söldner Josef Disam von Sprattbach wegen Betrugs. Der Angeklagte, der beschuldigt ist, auf der Hundebörse in Alsdorf den Bauerssohn Gottlieb Wahl in Gebenweiler dadurch betrogen zu haben, daß er an Wahl seinen Hund, von dem er fälschlicherweise angab, es sei ein Rüde, gegen eine dem Wahl gehörige Hündin und 1 M 50 S Aufgeld vertauschte, wurde wegen Betrugs zu der Geldstrafe von 5 M verurteilt.

2. Diejenige gegen den Korbmacher Johannes Reinhardt von Wäschendöbereun; die Verhandlung endigte mit der Freisprechung des Angeklagten.

3. Diejenige gegen den ledigen, mehrfach vorbestraften Maurer und Steinhauer Karl Dreßler von Rudersberg wegen Hausfriedensbruchs, Widerstands und Ruhestörung. Das Urteil lautete gegen den Angeklagten auf eine Gesamtgefängnisstrafe von vier Wochen und eine einwöchige Haftstrafe.

4. Diejenige gegen den ledigen Maurer Christian Münz und den ledigen Fabrikarbeiter Johannes Rupp in Weitmarz wegen Sachbeschädigung. Die Angeklagten sind geständig und es wurde Münz zu der Haftstrafe von zehn, Rupp zu der Geldstrafe von 3 M verurteilt.

5. Diejenige gegen den Maler Matthäus Glaser, den Schmied Georg Schweider, den Bauern Anton Schmid und den Dienstknecht Georg Adermann in Wäschendöbereun wegen Körperverletzung. Der letztgenannte wurde freigesprochen, die übrigen Angeklagten dagegen trotz ihres hartnäckigen Leugnens verurteilt und zwar Schweider als der am meisten Beteiligte zu der Geldstrafe von zwanzig Mark, eventuell 4 Tagen Gefängnis, Glaser

und Schmid zu der Geldstrafe von je zwölf Mark, im Uneinbringlichkeitsfall zu der Gefängnisstrafe von je drei Tagen.

6. Diejenige gegen den ledigen Hilfswärter Georg Schniepp und Georg Frey und die Bauern Johann Georg Schniepp und Christian Reinert in Waldhaußen wegen Körperverletzung. Die Angeklagten wurden je zu der Geldstrafe von 25 M, eventuell zu der Gefängnisstrafe von fünf Tagen verurteilt.

Stuttgart, 13. April. (Strafkammer. Fall Bögele.) Heute nachmittag 4—5 Uhr wurde in der am letzten Donnerstag verhandelten Anklagesache wegen Beleidigung folgendes Urteil verkündet. Es wurden verurteilt:

1) Ernst Maier, Redakteur der „Ludwigsburger Volkszeitung“ in Ludwigsburg, 2) Heinrich Ehrler, früherer stellvertretender Redakteur des „Beobachters“ hier, 3) Gustav Schlör, Herausgeber und Redakteur der früheren „Neuen Neudarstellung“ (jetzt Schwäbisches Sonntagblatt) zu Eßlingen, je wegen eines Betgehens der Beleidigung durch die Presse, zu je 40 M Geldstrafe; 4) Wilhelm Reil, Redakteur der „Schwäbischen Tagwacht“ hier wegen drei solcher zu insgesamt 150 M Geldstrafe, Zimmermann Moisch wegen einer öffentlichen Beleidigung zu 30 M Geldstrafe unter Freisprechung von einer weiteren solchen betreffs des Oberstabsarztes Dr. Koch. Dem Kommandeur des Ulanenregiments König Wilhelm I. zu Ludwigsburg wurde die Befugnis zugesprochen, den verfügenden Teil des Urteils binnen zwei Wochen nach eingetretener Rechtskraft einmal auf Kosten der Verurteilten öffentlich bekannt zu machen, außerdem auch in obigen vier Blättern. Die betr. Nummern nebst den Platten sind unbrauchbar zu machen. Der Schutz des § 193 des Strafgesetzbuchs — Wahrung berechtigter Interessen — wurde für die Verbreitung falscher beleidigender Gerüchte nicht zuerkannt. An den Kosten haben die vier Redakteure je  $\frac{1}{4}$ , Moisch  $\frac{2}{4}$  zu tragen, da in dessen Sache mehr Zeugen zu laden waren.

### „Henneberg-Seide“

— nur acht, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen — schwarz, weiß und farbig, von 75 Pfg. bis M. 18.65 p. Meter — in den modernsten Geweben, Farben und Dessins. An jedermann franco und verzollt ins Haus. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenfabriken (k.k. Hofl.) Bülch



## Realschule Welzheim.

Die Aufnahmeprüfung an hiesiger Realschule, in welche auch Mädchen eintreten können, findet am ~~Freitag~~ ~~17. d. Mts.~~ ~~von morgens 8 Uhr an statt.~~  
~~Montag den 17. d. Mts.~~ ~~von morgens 8 Uhr an statt.~~

Zur Anmeldung wird mit dem Anfügen hiezu eingeladen, daß Gelegenheit zu guter und billiger Unterbringung auswärtiger Schüler geboten ist.

Welzheim, 13. April 1899.

Die Vorstände der Studienkommission:  
 Dejan Leih Stadtschultheiß Müller.

## Fischwasserverpachtung.

Am Donnerstag den 20. ds. Mts.,  
 Nachmittags 2 Uhr,

werden im Lamm in Welzheim einige staats-eigenthümliche Fischwasser der Wieslauf, der Lein und der Roth nebst Seitenbächen, deren Pacht an Georgii ds. Js. zu Ende geht, im öffentl. Aufstreich neu verpachtet.

Lorch, den 14. April 1899.

K. Kameralamt.  
 Lamparter.

Infolge Erweiterung des Betriebs finden solide, tüchtige

## Gatter- und Kreisfäher

bei uns dauernde Anstellung.

Langbein'sches Sägewerk,  
 Sulzbach am Kocher.



Du ahnst es nicht, wie in vergang'nen Tagen  
 Beim Stiefelwischen immer ich geschwitzt,  
 Und wie mir alle Müß' und alles Blagen  
 Am Ende wenig dennoch hat genügt.  
 Rein rechter Glanz wollt' lohnen mir mein Mühen,  
 Ich erntete stets Tadel nur und Zank,  
 Doch Gontner's Wichse hat mir jetzt verliehen,  
 Daß leicht die Stiefel werden spiegelblank.

In roten Dosen mit Schutzmarke **Raminseger** in den meisten Geschäften zu haben.

Fabrikant: Carl Gontner in Göppingen.



## Künstliche Zähne und ganze Gebisse

werden unter Garantie für gutes Sitzen schnellstens  
 und gewissenhaft bei billigster Berechnung angefertigt.

Umändern nicht gut sitzender Gebisse,  
 Schmerzloses Zahnziehen, Plombieren in Gold,  
 Silber, Kupfer und Zement

werden unter peinlichster Genauigkeit besorgt.

Um geeignetes Wohlwollen bittend, zeichnet

Hochachtungsvoll

F. Matt, Zahntechniker,  
 Welzheim.



## Filzhüte Strohhüte

für bevorstehende Gebrauchszeit  
 in großer Auswahl  
 neuesten Genres  
 zu allerbilligsten Preisen, empfiehlt

Matth. Klenk.

## Rechnungen

werden sauber und billig  
 angefertigt i. d. Buchdr.  
 L. Unterzuber.

Schutz-Marko.

Das Zweckmässigste und Beste zur Selbstanfertigung eines gesunden, billigen und haltbaren **Haustrunks** (Kunst-Mosts) sind **Jul. Schraders Kunstmostsubstanzen in Extraktform**

(Name unter Nr. 33318 patentamtlich geschützt.)

Das Liter dieses Kunstmosts stellt sich auf ca. 7 Pfg.

**Julius Schrader in Feuerbach bei Stuttgart.**  
 Prospekt gratis franko. Per Port. zu 150 Liter in nachstehenden Depots zu haben.

In Welzheim zu haben bei H. Hohly; Rudersberg: Apotheker Bilfinger; Lorch: Apotheke.

**Photographische Anstalt Welzheim.**

**Aufnahmen**

am Sonntag den 16. April 1899.

Photograph **Wahl.**

**Anker-Pain-Expeller.**

Wir erlauben uns hierdurch dies altbewährte Hausmittel mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung zu bringen, daß es nachweislich seit 30 Jahren mit bestem Erfolg als schmerzstillende und ableitende Einreibung in Gebrauch ist bei: Gicht, Rheumatismus, steifem Hals, Hüftweh, Rückenschmerzen, Kopf- und Zahnweh usw. — Vorrätig in den meisten Apotheken zu dem billigen Preise von 50 Pf. und 1 M. Beim Einkauf achte man auf die Fabrikmarke „Anker“ und weise jede Flasche ohne diese Marke als unecht zurück.

Der Expeller enthält in 100 Teilen: Span. Pfeffer 8 — Weingeist 44 — Kampfer 1,5 — Äth. Ole (Rosmarin, Elymian, Lavendel usw.) 2,5 — Pfefferminzwasser 15 — Melissenwasser 15 — Kamillenwasser 10 — Weib. Seife 1 — Salmiakgeist 8 — Gefärbt.

F. Ad. Richter & Cie., Rudolfstadt.

Welzheim.

Schöne

**Saatgerste**

verkauft

Elias Greiner.

Welzheim.

**Welschkornmehl**

zum Kochen und zum Füttern,  
 Futtermehl, Leinludchen  
 und Mohnludchen

empfehlht

H. Hohly.



Welzheim.

# 1 gutes Pferd, Stute,



(hochträchtig), hat zu verkaufen, auch wird ein Tausch angenommen.

Nähere Auskunft erteilt  
Frey zum „Stern.“

Wegen Pacht Aufgabe verkaufe ich meine

# 3 Farren,



1 2 1/2 Jahre alten Silberschecken mit Zulassungsschein 1. Klasse,  
1 2 Jahre alten

Hellgelbscheck mit Zulassungsschein 1. Klasse, und  
1 3/4 Jahr alten

Gelbscheck mit Zulassungsschein 2. Klasse.  
Für Frömmigkeit und guten Mitt wird garantiert.

Es kann jeden Tag ein Kauf mit mir abgeschlossen werden.

David Siegle,  
Rudersberg.

Obermühle.

# Empfehlung.

Meine neu eingerichtete Sägmühle, Zirkelsäge, Habermühle empfehle ich dem geehrten Publikum zur gest. Benützung bei Zusicherung billigster Berechnung.



Hochachtungsvoll  
Gottfried Boreis.

Welzheim.

Schöne



# Milch- Schweine

hat zu verkaufen  
Bäder Müller.

Murrhardt.

Ca. 70 Ctr. schönes, vollständig unberegnetes

# Heu, Dehnd und Nach-Dehnd

verkauft  
Albert Böhringer.

Mast- u. Fresspulver für

# Schweine

v. Geo Döher, Frankfurt a. M.  
Vorteile: Große Futterersparnisse, schnelles Fettwerden, rasches Gewichtszunehmen u. leichte Aufzucht. Per Schachtel 50 Pfg. bei Apotheker Bilfinger.

Stuttgarter

# Pferdemarkt-Loose,

1. Gewinn M 5000, Ziehung am 20. April, sind zu haben bei  
S. Köhly.

Welzheim.

# Woll-, Baumwoll- & Biogonien-

# Garne

empfehlen in reichhaltiger Auswahl zu äußerst billigen Preisen.  
Karl Döbele.

# Gebr. Greiner b. Stern

in  
Welzheim  
empfehlen

# für Frühjahr & Sommer

moderne Herren-Anzüge von 16 - 35 Mk.,  
Knaben-Anzüge von 6 Mk. an,  
Kinder-Anzüge von 3 Mk. an.

# Arbeits-Hosen

sind in bester Qualität und bester Näharbeit fortwährend auf Lager von M 1.70 an.

Welzheim.

# Jeden Sonntag frische Bratwürste

empfehlen Metzger Rohle.  
Frische weiße Preßwurst,  
sowie frisch abgetohten

# Schinken

fortwährend zu haben bei  
Obigem.

Man achte auf die Schutzmarke!

Man achte auf die Schutzmarke!

Schutzmärke  
C. Müller

# Maria- zeller Magen- Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein  
= Unentbehrliches =  
altbekanntes  
Haus- u. Volksmittel  
bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, übertriebenem Atmen, Blähung, sanftem Aufstoßen, Kolik, Sodbrennen, übermäßiger Schleimproduction, Gelbfucht, Ebel und Erbrechen, Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung.  
Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Ueberladen des Magens mit Speisen und Getränken, Hämorrhoiden und Hämorrhoidaliden als heilkräftiges Mittel erprobt.  
Bei genannten Krankheiten haben sich die Mariazeller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bezeugen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pfg., Doppelflasche Mk. 1.40. Central-Versand durch Apotheker Carl Brady, Apotheke zum „König von Ungarn“, Wien I Fleischmarkt, vormals Apotheke zum „Schutzengel“ (Kremser Wäher).  
Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.  
• Die Mariazeller Magen-Tropfen sind echt zu haben in  
Welzheim zu haben in der Apotheke.  
**Bereitungsvorschrift.**  
Anis-Coriander-Fenchel-Samen, von jedem 1 1/2 Grm., werden grob zerstoßen in 1000 Gramm 60% Weingeist 3 Tage hindurch digerirt (ausgelangt). Sodann hiervon 800 Grm. abdestillirt. In dem so gewonnenen Destillat werden Aloe 15 Grm., ferner Zimtrinde, Wurche, rothes Sandelholz, Calmus, Enzian, Habarber, Bitter-Wurzel je 1 1/2 Gramm insgesamt grob zerleinert 8 Tage hindurch digerirt (ausgelangt), dann gut ausgepresst und filtrirt. Product 750 Gramm.

Schuld- und Bürgscheine sind vorrätig in der Buchdr. ds. Bl.

Jedem Paket von  
Diemer's Juno-Seifen-Pulver

ist ein Bon aufgedruckt. Wer 15 solcher Bons seinem Kaufmann bringt, erhält ein Paket umsonst und wer den im 10 000sten Paket, das die Fabrik verlässt, enthaltenen Coupon einsendet, bekommt 9 Pfund rein schmeckenden Café.  
Zu haben in  
Welzheim bei: Bilfinger, H. A.  
Rudersberg: Stahl, W.

# Chilesalpeter & Eisenvitriol

empfehlen billigst

Carl Hiller, Rudersberg.

Der als bester Kaffeezusatz allgemein anerkannte

von Greiner & Comp., Freiburg i. B. gibt auch besonders dem billigen Bohnen-Kaffee die erforderliche Nährkraft.



# Eisenbahn-Versammlung

Konfirmationsfestes wegen um 8 Tage verschoben.

Gmünder Eisenbahnkomitee.

Für Stallbauten, überhaupt für massive Zwischendecken haben sich die  
**Hohlen Gewölbesteine,**  
 gerade und gebogene Hourdis,  
 aus einem Stück Thon vorzüglich bewährt.



Bester und billigster Ersatz für Beton und Backsteingewölbe zwischen Eisenbalken.  
 Kein Einschalen nötig. **Knoten und Tropfen** des Eisens vollständig ausgeschlossen.  
 Kein Verputz notwendig. Ebene Deckenfläche. **Feuersicher, leicht, trocken. Bester Wärmeschutz. Große Tragfähigkeit.**

Vorrätige Längen 60, 65, 70, 75 und 80, 85, 90 cm.

Desgleichen sind stets vorrätig: **Thonplatten** für Flur- und Küchenbelag, einfarbig und bunt, **Steinzeugröhren** und **Pissoirschalen**.

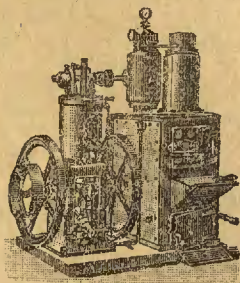
**G. Gross, Dampfziegelei & Falzziegelfabrik,**  
**Schorndorf.**

Niederlage für Welzheim und Umgegend: **Fr. Kuhn, Maurerstr.**  
 in Welzheim.

D. Reichs-Patent.

## Friedrich's neuer Sparmotor

(Original)



Der beste Motor für Schreiner, Drechsler, Molkereien  
 überhaupt für alle Zweige der Kleinindustrie.

Beheizung mit Kohlen, Holzabfälle, Spähne, Gerberlohe etc.  
 Betrieb vollständig zuverlässig und sehr billig.

Kostenfreie Beheizung der Werkstätten, Trockenräume etc. mit Abdampf.

Anheizung in 15 Minuten.

Bedienung als Nebenarbeit.

Motorenfabrik von **Edm. Friedrich Feuerbach-Stuttgart.**

Welzheim.

Ca. 50 Ctr. gut eingebrachtes

**Heu und Oehmd**

hat zu verkaufen

Gerber Bäuerle.

10 Ctr.

**Weinermehl**

kann abgeben

Der Obige.

**Kaufverträge**

**Wechselformulare**

sind vorrätig in der Buchdr.

**Kleesamen**

aus Steyermark und der Hohenloher Gegend,

**Grassamen**

sowie alle Arten

**Gartensämereien,**

Stechbohnen, Stechzwiebele, Runkelrüben,  
 empfiehlt in besten Qualitäten.

Heinr. Aug. Bilfinger.

**Frachtbriefe** hält vorrätig

L. Unterzuber.

Welzheim.

**Wohnhaus- und Güter-**  
**Verkauf.**



Unterzeichneter ist genehmigt, sein  
 in gutem Zustande be-  
 findliches Wohnhaus  
 samt Scheuer und Stall  
 in der Untermühlstraße,  
 ferner 4 Morgen Güter, worunter  
 ein schöner Garten beim Haus,  
 dem Verkauf auszusetzen und kann  
 jeden Tag ein Kauf mit mir ab-  
 geschlossen werden.

Gottlieb Hinderer.

**Rester-Preise**  
 für Wiederverkäufer.

Schurzatin-Neste	27 Sp. Mtr.
Piquez-Neste	27 " " "
Blaudrud-Neste	30 " " "
Battist-Neste	32 " " "
Satin-Aug.-Neste	33 " " "
Ripspique-Neste	37 " " "
Möbelcrêpe-Neste	42 " " "
Velzpiqué-Neste	33 " " "

Verfandt unter Nachnahme. Nicht  
 Dienliches wird umgetauscht.

D. Heumann, Schw. Gmünd  
 Marktplatz

**Leichter lohnender**  
**Nebenverdienst.**

Gef. Agenten und Hausierer z.  
 Verkf. v. Kaffee an Wirte und  
 Private. Off. u. S. X. 726 an  
**Haalenstein & Bogler, A. G.**  
 Hamburg.

Streng reelle u. billigste Bezugsquelle  
 für mehr als 150 000 Familien im Gebrauch!

**Gänsefedern,**

Gänsefedern, Schwänefedern, Schwa-  
 uenfedern u. alle anderen Sorten Bettfedern  
 u. Daunern. Neuheit und beste Reinigung  
 garantiert! Gute, preisw. Bettfedern p. Pfund  
 für 0,60; 0,80; 1,10; 1,40. Prima Halb-  
 daunen 1,60; 1,80. Polarsfedern: halbweiß  
 2; weiß 2,50. Silberweiße Gänse- und  
 Schwänefedern 3; 3,50; 4; 5. Silberweiße  
 Gänse- u. Schwänefedern 5,75; 7; 10. A.  
 Gut ätzeffiziente Gänsefedern 2,50; 3. Po-  
 larsdaunen 3; 4; 5. A. Jedes beliebig. Quan-  
 tum sofort geg. Nachn. l. Nichtgefallendes be-  
 reitwill. auf unsere Kosten zurückgenommen.

**Pecher & Co.**

in Herford Nr. 30 in Westfalen.  
 Proben u. ausführl. Preislisten, auch  
 über Bettstoffe, umsonst. Vorkosten! An-  
 gabe der Preislisten erwünscht!

Für  
**Kunstdüngerfäcke**

zahlt bei sofortiger Lieferung 8 R  
**Carl Munz.**

**Pferdemarkt-Dose,**

1 Stück 1 R, sind zu haben bei  
**Heinr. Aug. Bilfinger.**